

# #GesundheitSachsenAnhalt Wochenblick 45/2024



## Bundespolitik aktuell

Die Nachfrage nach Fördermöglichkeiten des Innovationsausschusses beim **Gemeinsamen Bundesausschuss** (G-BA) reißt nicht ab. Dies zeigt sich aktuell im Bereich der Versorgungsforschung: Nach Ablauf der Frist liegen 249 Anträge auf finanzielle Unterstützung für Projekte zur Weiterentwicklung der [Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung](#) vor. Das ist die bisher höchste Antragsanzahl in diesem Förderbereich seit dem Start des Innovationsfonds. Ebenfalls beendet ist die seit dem Sommer 2024 laufende Antragsfrist auf eine Projektförderung zur Entwicklung oder Weiterentwicklung für ausgewählte medizinische Leitlinien, einem speziellen Bereich der Versorgungsforschung. Hier erreichten den Innovationsausschuss 26 Anträge.

## Von Arendsee bis Zeitz

Die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie der **Helios Klinik Jerichower Land** erhielt erneut das [Qualitätssiegel](#) der **Deutschen Gesellschaft für Hernienchirurgie** (DHG). Dieser Zertifizierung des Fachverbandes liegen strenge Kriterien zugrunde und bescheinigen der Burger Klinik somit höchste Qualität in der Operation von Leisten-, Nabel- und Bauchwandbrüchen

**Prof. Dr. med. Christoph Lohmann**, Direktor der **Orthopädischen Universitätsklinik** an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg übernimmt ab Januar 2025 das [Amt des Präsidenten](#) der **Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie** (DGOU). Bei der DGOU-Mitgliederversammlung im Oktober 2024 war Prof. Lohmann zusammen mit seinem Stellvertreter, **Prof. Dr. Ulrich Stöckle**, Geschäftsführender Direktor des Centrums für Muskuloskeletale Chirurgie der **Charité** – Universitätsmedizin Berlin, für ein Jahr an die Spitze der Fachgesellschaft gewählt worden.

Die Lebenszufriedenheit der Menschen in Sachsen-Anhalt liegt unter dem bundesweiten Durchschnitt. Das geht aus dem vom **Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung** (BiB) veröffentlichten [Monitor Wohlbefinden](#) hervor. Danach hat sich die Stimmung in Deutschland gegenüber dem pandemiegeprägten Jahr 2021 insgesamt verbessert. Auf einer Skala von null bis zehn belief sich der Bundesdurchschnitt auf 7,2 Punkte. Mit 6,0 Prozent belegte Sachsen-Anhalt vor dem Saarland den vorletzten Rang.

Zum [„2. Magdeburger Update Psychosomatische Medizin und Psychotherapie“](#) lädt die **Universitätsmedizin Magdeburg** ein. Vorträge und Austausch für Fachpublikum und Interessierte stehen im Fokus der Veranstaltung, die aktuelle Themen aufgreift und Raum für Fragen und den fachlichen Austausch bietet. Zu Beginn der Veranstaltung wird Domprediger **Jörg Uhle-Wettler** im Dialog mit **Prof. Dr. med. Florian Junne**, Leiter der Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie einen Impulsvortrag mit dem Titel: „Seelsorge ‚meets‘ Psychotherapie: Fremde, Freunde oder Verwandte?“ halten.

Nach Mitteilung des **Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt** gehört das Gesundheits- und Sozialwesen neben dem verarbeitenden Gewerbe und dem Bereich „Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ zu den drei Wirtschaftszweigen, in denen Erwerbstätige am häufigsten zu ihrem Arbeitsplatz pendeln. Das heißt, der Arbeitsort befand sich außerhalb der Hauptwohnsitzgemeinde. Von den insgesamt 453.650 im aktuellen Zensus ausgewiesenen [Pendlerinnen und Pendlern](#) war mit einem Anteil von 14,4 Prozent rund ein Siebtel im Bereich Gesundheits- und Sozialwesen tätig.

## Kurz und knapp

Mit einem Volumen von mehr als einer Million Euro hat das **Land Sachsen-Anhalt** bislang insgesamt 65 [innovative Projekte](#) gefördert, die älteren Menschen mit und ohne Hilfe- und Pflegebedarf ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter ermöglichen.